





Ausgrabungen in Habuba Kabira II

Eva Strommenger, Dietrich Sürenhagen und Dessa Rittig  
Die Kleinfunde von Habuba Kabira-Süd

Teil 1: Text



Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 141

# Ausgrabungen in Habuba Kabira

Herausgegeben von  
Eva Strommenger und Kay Kohlmeyer

II

2014

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Eva Strommenger, Dietrich Sürenhagen  
und Dessa Rittig

# Die Kleinfunde von Habuba Kabira-Süd

Mit Beiträgen von  
Angela von den Driesch, Jochen Görsdorf, Erika Grembler,  
Karl-Heinz Hellmuth, Thomas Hott, Joachim Koch,  
Günther Kohl, Kay Kohlmeyer, Josef Riederer,  
Denise Schmandt-Besserat, Klaus Schmidt, Marlies Stork,  
Gunnar Strunz, Hermann Wehner, Reinhard Ziegler  
und Ulrich Zwicker

Teil 1: Text

2014

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Deutschen Orient-Gesellschaft.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek  
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche  
Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the internet  
at <http://dnb.dnb.de>.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter  
<http://www.harrassowitz-verlag.de>  
© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2014  
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne  
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere  
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und  
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.  
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.  
Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG  
Printed in Germany  
ISSN 0342-4464  
ISBN 978-3-447-10246-9

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber der Reihe .....	XI
I. Einleitung und Hinweise für die Benutzer (Eva Strommenger / Dietrich Sürenhagen) .....	1
II. Handwerk und Gegenstände des täglichen Lebens.....	3
II. 1. Gegenstände aus Terrakotta .....	3
II. 1. 1. Die Keramik (Dietrich Sürenhagen) .....	3
II. 1. 1. 1. Zur Herkunft der statistisch ausgewerteten Keramik: Inventarlisten I und II .....	3
II. 1. 1. 2. Kataloge und Inventarlisten .....	11
II. 1. 1. 2. 1. Katalog G: vollständig erhaltene Gefäße und Gefäßfragmente: Taf. 5. 6. 9–68. 78–94 ...	13
II. 1. 1. 2. 2. Katalog R: eingeritzte und plastische Gefäßmarken: Taf. 69-73. 95. 96 .....	77
II. 1. 1. 2. 3. Katalog D: Dekore: Taf. 74–79. 96 .....	83
II. 1. 1. 2. 4. Inventarliste I .....	87
II. 1. 1. 2. 5. Inventarliste II .....	113
II. 1. 1. 3. Auswertung .....	147
II. 1. 1. 3. 1. Die Waren: Taf. 2. 3 .....	147
II. 1. 1. 3. 2. Die totalen Oberflächenbehandlungen: Inventarliste I.3: Taf. 4. 5 .....	151
II. 1. 1. 3. 3. Die partiellen Oberflächenbehandlungen: Katalog D, Inventarliste I.4: Taf. 5. 6. 74-77. 96 .....	153
II. 1. 1. 3. 4. Die Formengruppen keramischer Gefäße, Installationen und Geräte: Katalog G, Inventarliste I.1 .....	154
II. 1. 1. 3. 5. Auswärtiger Vergleich .....	166
II. 1. 1. 4. Anhang .....	183
II. 1. 1. 4. 1. Gefäßkatalog Sürenhagen APA 5/6 (1974/75) 105 ff. – Katalog G .....	184
II. 1. 1. 4. 2. Profilkatalog Sürenhagen APA 5/6 (1974/75) 133 ff. – Katalog G .....	185
II. 1. 1. 4. 3. Dekorkatalog Sürenhagen APA 5/6 (1974/75) 156 f. – Kataloge R und D .....	187
II. 1. 2. Figuren (Kay Kohlmeyer) .....	189
II. 1. 2. 1. Menschengestaltige Figur .....	189
II. 1. 2. 2. Tiergestaltige Figuren .....	190
II. 1. 3. Werkzeuge und sonstiges Gerät (Eva Strommenger / II. 1. 3. 13: Kay Kohlmeyer) ...	193
II. 1. 3. 1. Reibstifte .....	193
II. 1. 3. 2. Knebel ? .....	193
II. 1. 3. 3. Röhren .....	194
II. 1. 3. 4. Ringe .....	194
II. 1. 3. 5. Kalottenförmige Spinnwirtel .....	195
II. 1. 3. 6. Spinnwirtel aus Gefäßscherben .....	196
II. 1. 3. 7. Anhänger .....	197
II. 1. 3. 8. Kugeln .....	197
II. 1. 3. 9. Kegel .....	197
II. 1. 3. 10. Schleudergeschosse .....	197
II. 1. 3. 11. Stifte von Wandmosaiken .....	199
II. 1. 3. 12. Feuerböcke .....	199
II. 1. 3. 13. Gusstiegel (Kay Kohlmeyer) .....	199
II. 1. 3. 14. Sonstige Objekte .....	200
II. 2. Gegenstände aus Stein, Mollusken und Straußeneierschalen außer Perlen.....	203
II. 2. 1. Gefäße aus Stein und Straußeneierschalen (Eva Strommenger) .....	203
II. 2. 1. 1. Gefäße aus Sandstein .....	203
II. 2. 1. 2. Gefäße aus Serpentin .....	206
II. 2. 1. 3. Gefäße aus Gips .....	209
II. 2. 1. 4. Gefäße aus rotem Speckstein .....	210
II. 2. 1. 5. Gefäße aus Aragonit .....	211
II. 2. 1. 6. Gefäße aus anderem Stein .....	211
II. 2. 1. 7. Gefäße aus Straußeneierschalen .....	212
II. 2. 2. Werkzeuge aus Silex, Quarzit und Obsidian (Klaus Schmidt) .....	215

II. 2. 2. 1.	Rohmaterialien .....	215
II. 2. 2. 2.	Primärproduktion der Silex- und Quarzitindustrie .....	216
II. 2. 2. 3.	Modifizierte Klingen und Abschläge (außer Groklingen) .....	218
II. 2. 2. 4.	Groklingenindustrie .....	220
II. 2. 2. 5.	Plattensilexabschlaggerate (PSA) .....	221
II. 2. 2. 6.	Formengruppen der Plattensilexabschlaggerate (PSA) .....	222
II. 2. 2. 7.	Obsidianindustrie .....	231
II. 2. 3.	Werkzeuge und sonstiges Gerät aus Gerllsteinen (Eva Strommenger) .....	235
II. 2. 3. 1.	Längliche Stößel .....	235
II. 2. 3. 2.	Kurze Stößel oder Hämmer .....	236
II. 2. 3. 3.	Quaderförmige Arbeitssteine .....	236
II. 2. 3. 4.	Prismatische oder abgeflacht-ovale Arbeitssteine .....	237
II. 2. 3. 5.	Flache lange Arbeitssteine .....	237
II. 2. 3. 6.	Ovale Arbeitssteine .....	238
II. 2. 3. 7.	Paletten oder Schaber .....	238
II. 2. 3. 8.	Klopfsteine .....	239
II. 2. 3. 9.	Treibhammer .....	240
II. 2. 3. 10.	Wetzsteine .....	240
II. 2. 3. 11.	Steine fraglicher Verwendung .....	241
II. 2. 4.	Werkzeuge und sonstiges Gerät aus zugearbeiteten Steinen (Eva Strommenger) ...	243
II. 2. 4. 1.	Sattelmuhlen .....	243
II. 2. 4. 2.	Mörser .....	244
II. 2. 4. 3.	Paletten .....	244
II. 2. 4. 4.	Reibstifte .....	245
II. 2. 4. 5.	Zylindrische und konische Stifte .....	245
II. 2. 4. 6.	Schleifsteine .....	246
II. 2. 4. 7.	Prismatische Glätter .....	246
II. 2. 4. 8.	Stößel .....	247
II. 2. 4. 9.	Treibhammer .....	247
II. 2. 4. 10.	Gewölbte Scheiben .....	247
II. 2. 4. 11.	Kalotten .....	248
II. 2. 4. 12.	Rechteckige Platten .....	248
II. 2. 4. 13.	Lagerstein einer Töpferscheibe ? .....	249
II. 2. 4. 14.	Beilblatter .....	249
II. 2. 4. 15.	Knebel .....	249
II. 2. 4. 16.	Kleine runde und ellipsoide Gewichte mit Kerben .....	250
II. 2. 4. 17.	Große birnenförmige Gewichte mit Hohlkehlen .....	251
II. 2. 4. 18.	Große birnenförmige Gewichte ohne Hohlkehlen .....	253
II. 2. 4. 19.	Große einseitig durchbohrte Serpentinringe .....	254
II. 2. 4. 20.	Große beidseitig durchbohrte Diabasringe .....	255
II. 2. 4. 21.	Große Ringe aus Gips und Kalk .....	256
II. 2. 4. 22.	Unfertige Ringe .....	256
II. 2. 4. 23.	Flachkonische Ringe .....	256
II. 2. 4. 24.	Keulenkopfe .....	260
II. 2. 4. 25.	Spinnwirtel .....	260
II. 2. 4. 26.	Lochscheiben aus Kalk .....	262
II. 2. 4. 27.	Lochscheiben aus härterem Stein .....	263
II. 2. 4. 28.	Kugeln .....	263
II. 2. 4. 29.	Eier .....	264
II. 2. 4. 30.	Miniaturkugeln .....	264
II. 2. 4. 31.	Riegelplatten .....	264
II. 2. 4. 32.	Intarsienhandwerk .....	265
II. 2. 4. 33.	Einlageplattchen .....	268
II. 2. 4. 34.	Spielsteine .....	269
II. 2. 4. 35.	Sonstige Objekte .....	269
II. 2. 4. 36.	Hamatitknollen .....	271

II. 3.	Gegenstände aus Metall (Eva Strommenger) .....	273
II. 3. 1.	Beilblätter .....	273
II. 3. 2.	Lanzenblatt ? .....	273
II. 3. 3.	Bleche .....	274
II. 3. 4.	Speerspitzen .....	274
II. 3. 5.	Meißel .....	275
II. 3. 6.	Pfrieme .....	276
II. 3. 7.	Angelhaken .....	276
II. 3. 8.	Sonstige Haken .....	277
II. 3. 9.	Gewandnadeln .....	277
II. 3. 10.	Nadeln mit Drahtösen .....	280
II. 3. 11.	Nähnadeln .....	281
II. 3. 12.	Partiell gedrehte Schmucknadeln .....	281
II. 3. 13.	Beidseitig angespitzte Nadeln .....	281
II. 3. 14.	Nadeln mit verdicktem Kopfende .....	282
II. 3. 15.	Nadelfragmente .....	282
II. 3. 16.	Verbogene Drahtstücke .....	283
II. 3. 17.	Drahtbündel .....	284
II. 3. 18.	Bündel aus dünnen Vierkantstiften .....	284
II. 3. 19.	Kosmetiklöffel .....	284
II. 3. 20.	Spatel .....	285
II. 3. 21.	Sonstige Objekte .....	285
II. 4.	Reste von Metallhandel und Metallhandwerk (Kay Kohlmeyer) .....	287
II. 4. 1.	Barren aus Kupfer .....	287
II. 4. 2.	Fabrikationsrückstände aus Kupfer .....	287
II. 4. 3.	Bleche, Bänder und Drähte aus Blei .....	288
II. 4. 4.	Bleiglättestücke (Kupellationsrückstände) .....	288
II. 4. 5.	Fabrikationsrückstand aus Blei .....	289
II. 4. 6.	Amorphe Bleistücke .....	289
II. 5.	Gegenstände aus Knochen (Eva Strommenger) .....	291
II. 5. 1.	Geräte aus Röhrenknochen .....	291
II. 5. 2.	Pfriem .....	291
II. 5. 3.	Gewandnadeln .....	291
II. 6.	Gegenstände aus Asphalt und Rohmaterial (Eva Strommenger) .....	293
II. 6. 1.	Banderolen .....	293
II. 6. 2.	Stücke gemagerten Rohmaterials .....	294
II. 6. 3.	Körbe mit Rohasphalt .....	294
II. 7.	Perlen, Anhänger und Applikationen aus verschiedenem Material (Eva Strommenger) .....	295
II. 7. 1.	Perlen .....	295
II. 7. 1. 1.	Längliche Zylinderperlen aus Stein und Mollusken .....	295
II. 7. 1. 2.	Zylindrische Miniaturperlen aus Stein .....	297
II. 7. 1. 3.	Zylindrische Scheibenperlen aus Stein und Mollusken .....	298
II. 7. 1. 4.	Gerundete Scheibenperlen aus Stein .....	299
II. 7. 1. 5.	Tönnchen- und Kugelperlen aus Stein .....	300
II. 7. 1. 6.	Rautenförmige und ovale Perlen aus Stein .....	301
II. 7. 1. 7.	Quaderförmige Perlen aus Stein .....	301
II. 7. 1. 8.	Abstandhalter für Mehrfachketten aus Stein .....	302
II. 7. 1. 9.	Perlen besonderer Form aus Stein .....	303
II. 7. 1. 10.	Perlen aus Knochen .....	303
II. 7. 1. 11.	Perlen aus Fritte .....	303
II. 7. 1. 12.	Als Perlen verwendete Dentalium-Schneckenhäuser .....	304
II. 7. 2.	Anhänger und Applikationen .....	304
II. 7. 2. 1.	Nicht figürliche Anhänger .....	304
II. 7. 2. 2.	Tier- und pflanzengestaltige Anhänger .....	305
II. 7. 2. 3.	Applikationen zum Aufnähen .....	306

III.	Besitz, Verwaltung und Handel .....	309
III. 1.	Symbole aus Ton und Stein (calculi) (Denise Schmandt-Besserat) .....	309
III. 1. 1.	Calculi und ihre Beziehung zu Tonobjekten mit Eindrücken .....	309
III. 1. 2.	Die ‘Differenzierten calculi’ (‘complex tokens’) in Ḥabuba-Süd und ihre Stellung in Syrien .....	310
III. 1. 3.	Herstellungstechnik .....	311
III. 1. 4.	Parallelen in Mesopotamien und Elam .....	312
III. 1. 5.	Bullen und Tonhüllen .....	312
III. 1. 6.	Tontafeln mit Eindrücken .....	313
III. 1. 7.	Verteilung in der Siedlung .....	313
III. 1. 8.	Chronologie .....	314
III. 1. 9.	Bedeutung der calculi und der eingedrückten Markierungen .....	314
III. 1. 10.	Funktion der calculi in Ḥabuba-Süd .....	314
III. 1. 11.	Calculi und Schrift .....	315
III. 1. 12.	Calculi und Zählen .....	315
III. 1. 13.	Katalog der calculi aus Ton [und Stein] .....	315
III. 2.	Siegel, Siegelbilder und ihre Träger (Dessa Rittig) .....	327
III. 2. 1.	Stempelsiegel, Originale und Abdrücke .....	327
III. 2. 2.	Rollsiegel, Originale .....	328
III. 2. 2. 1.	Figürlicher Dekor mit hockenden Menschen .....	329
III. 2. 2. 2.	Figürlicher Dekor mit Tieren .....	330
III. 2. 2. 3.	Geometrischer Dekor .....	332
III. 2. 3.	Siegelabrollungen .....	332
III. 2. 3. 1.	Adoration .....	333
III. 2. 3. 2.	Gefangenenszenen .....	333
III. 2. 3. 3.	Dörfliche Szenen .....	334
III. 2. 3. 4.	Menschen in diversen Aktionen .....	334
III. 2. 3. 5.	Tierdarstellungen .....	336
III. 2. 3. 6.	Tierkämpfe .....	336
III. 2. 3. 7.	Heraldische Kompositionen mit Tieren und Fabelwesen .....	338
III. 2. 3. 8.	Schlangenflechtbänder mit Tieren, Fabelwesen und Gefäßen .....	339
III. 2. 3. 9.	Tiere und Fabelwesen mit Schlangen und schlangenartigen Bändern .....	339
III. 2. 3. 10.	Architekturdarstellungen .....	340
III. 2. 3. 11.	Reihung von Gefäßen .....	340
III. 2. 3. 12.	Geometrische Motive .....	340
III. 2. 3. 13.	Kleine Fragmente .....	341
III. 2. 3. 14.	Liste der Siegelbilder mit Gattungen ihrer Träger und deren Fundnummern .....	341
III. 2. 4.	Träger von Siegelabdrücken .....	343
III. 2. 4. 1.	Tafeln .....	343
III. 2. 4. 2.	Hohlkugeln .....	346
III. 2. 4. 3.	Bullen .....	347
III. 2. 4. 4.	Etiketten .....	351
III. 2. 4. 5.	Plättchen .....	352
III. 2. 4. 6.	Türplomben .....	353
III. 2. 4. 7.	Riegelplombe .....	356
III. 2. 4. 8.	Kistenplomben .....	356
III. 2. 4. 9.	Gefäßhalsmanschetten .....	357
III. 2. 4. 10.	Sackverschluss .....	357
III. 2. 4. 11.	Scheiben .....	357
III. 2. 4. 12.	Stöpsel .....	360
III. 2. 4. 13.	Kalotten .....	362
III. 2. 4. 14.	Gefäßsiegelungen .....	362
III. 2. 4. 15.	Unbestimmbar .....	363
III. 2. 5.	Fundstellen und Fundkomplexe .....	365
III. 2. 6.	Perspektiven .....	366



IV.	Naturwissenschaftliche Untersuchungen .....	369
IV. 1.	Tierknochen aus Habuba-Süd außer Mollusken (Reinhard Ziegler).....	369
IV. 1. 1.	Einleitung .....	369
IV. 1. 2.	Die Tierarten .....	369
IV. 1. 2. 1.	Hausrind (' <i>Bos taurus</i> ') und Ur ( <i>Bos primigenius</i> ) .....	369
IV. 1. 2. 2.	Haus- und Wildschaf (' <i>Ovis aries</i> ' und <i>Ovis orientalis</i> ) sowie Haus- und Wildziege ( ' <i>Capra hircus</i> ' und <i>Capra aegagrus</i> ) .....	370
IV. 1. 2. 3.	Equiden .....	372
IV. 1. 2. 4.	Schwein (' <i>Sus domesticus</i> ') .....	373
IV. 1. 2. 5.	Hund (' <i>Canis familiaris</i> ') .....	373
IV. 1. 2. 6.	Rotfuchs ( <i>Vulpes vulpes</i> ) .....	373
IV. 1. 2. 7.	Luchs ( <i>Lynx lynx</i> ) .....	373
IV. 1. 2. 8.	Löwe ( <i>Panthera leo</i> ) .....	373
IV. 1. 2. 9.	Mauswiesel ( <i>Mustela nivalis</i> ) .....	373
IV. 1. 2. 10.	Mesopotamischer Damhirsch ( <i>Dama mesopotamica</i> ) .....	374
IV. 1. 2. 11.	Persische Kropfgazelle ( <i>Gazella subgutturosa</i> ) .....	374
IV. 1. 2. 12.	Vögel ( <i>Aves</i> ) .....	374
IV. 1. 2. 13.	Schildkröte .....	375
IV. 1. 2. 14.	Süßwasserkrabbe ( <i>Potamon</i> sp.) .....	375
IV. 1. 3.	Die Bedeutung der nachgewiesenen Tierarten für die Fleischversorgung der Bewohner von Habuba-Süd .....	375
IV. 1. 4.	Anhang: Tabellen 1-7 .....	379
IV. 2.	Tierknochen aus Habuba-Tall außer Mollusken (Angela von den Driesch / Marlies Stork / Reinhard Ziegler) .....	387
IV. 2. 1.	Einleitung .....	387
IV. 2. 2.	Die Tierarten .....	387
IV. 2. 2. 1.	Rind (' <i>Bos taurus</i> ') und Ur ( <i>Bos primigenius</i> ) .....	387
IV. 2. 2. 2.	Schaf (' <i>Ovis aries</i> ') und Ziege (' <i>Capra hircus</i> ') .....	388
IV. 2. 2. 3.	Schwein (' <i>Sus domesticus</i> ') .....	388
IV. 2. 2. 4.	Hund (' <i>Canis familiaris</i> ') .....	389
IV. 2. 2. 5.	Esel (' <i>Equus asinus</i> ') und (Syrischer) Halbesel ( <i>Equus hemionus hemippus</i> ) .....	389
IV. 2. 2. 6.	Pferd (' <i>Equus caballus</i> ') .....	390
IV. 2. 2. 7.	Persische Kropfgazelle ( <i>Gazella subgutturosa</i> ) .....	390
IV. 2. 2. 8.	Mesopotamischer Damhirsch ( <i>Dama mesopotamicus</i> ) .....	390
IV. 2. 2. 9.	Raubsäugetiere .....	391
IV. 2. 2. 10.	Biber ( <i>Castor fiber</i> ) .....	391
IV. 2. 2. 11.	Kaphase ( <i>Lepus capensis</i> ) .....	391
IV. 2. 2. 12.	Kleinsäuger .....	391
IV. 2. 2. 13.	Vögel ( <i>Aves</i> ) .....	392
IV. 2. 2. 14.	Schildkröten .....	392
IV. 2. 2. 15.	Fische ( <i>Pisces</i> ) .....	392
IV. 2. 3.	Gesamtbefund .....	392
IV. 2. 4.	Anhang: Tabellen 1-9 .....	395
IV. 3.	Mollusken aus Habuba-Süd und Habuba-Tall (Angela von den Driesch) .....	409
IV. 3. 1.	Die Molluskenfauna aus Habuba-Süd .....	409
IV. 3. 2.	Die Molluskenfauna aus Habuba-Tall .....	410
IV. 3. 3.	Zusammenfassung .....	411
IV. 3. 4.	Anhang: Tabellen 1-3 .....	413
IV. 4.	Bitumen aus Habuba-Süd (Karl-Heinz Hellmuth / Joachim Koch / Hermann Wehner). .....	417
IV. 4. 1.	Einleitung .....	417
IV. 4. 2.	Fundstelle und Probenmaterial .....	418
IV. 4. 3.	Untersuchungsmethoden .....	418
IV. 4. 4.	Ergebnisse und Diskussion .....	418
IV. 4. 5.	Anhang: Tabellen 1 und 2 .....	421
IV. 5.	Metallkundliche Untersuchungen von Proben aus Habuba-Süd (Erika Grembler / Ulrich Zwicker).....	423

IV. 5. 1.	Arsen- und zinnfreies Kupfer .....	423
IV. 5. 2.	Arsenhaltiges, zinnfreies Kupfer .....	423
IV. 5. 3.	Arsen- und zinnhaltiges Kupfer .....	424
IV. 5. 4.	Bleihaltige Objekte .....	425
IV. 5. 5.	Tiegelfragmente und Schlacke .....	425
IV. 5. 6.	Nachaltorientalische Eisennägel .....	425
IV. 5. 7.	Anhang: Listen und Tabelle der Analysen .....	427
IV. 6.	Untersuchung der Erdfarben aus Ḥabuba-Süd und aus Ḥabuba-Tall (Josef Riederer)	431
IV. 6. 1.	Erdfarben aus Ḥabuba-Süd .....	431
IV. 6. 2.	Erdfarben aus Ḥabuba-Tall .....	433
IV. 7.	Untersuchungen an Rohmaterialien aus Ḥabuba-Süd (Thomas Hott / Gunnar Strunz)..	435
IV. 7. 1.	Der Beschwerstein Y X:36 .....	435
IV. 7. 2.	Farbmaterial .....	435
IV. 8.	Radiokohlenstoffdatierungen (Jochen Görzdorf / Günther Kohl).....	437
V.	Die Fundkoordinaten (Dietrich Sürenhagen) .....	439
VI.	Die nicht behandelten Kleinfunde (Dietrich Sürenhagen) .....	443
VII.	Verzeichnis der publizierten Kleinfunde nach Fundnummern .....	467
VIII.	Abkürzungen und Bibliographie .....	497
VIII. 1.	Sigelverzeichnis .....	497
VIII. 2.	Bibliographie I: Allgemeine Literatur zu Ḥabuba Kabira .....	501
VIII. 3.	Bibliographie II: Literatur zu den Themen dieses Bandes .....	505
IX.	Autoren der Zeichnungen und Photographien .....	527
Tafeln 1-258		
Beilagen 1-3		

## Vorwort der Herausgeber der Reihe

Die Deutsche Orient-Gesellschaft beteiligte sich in den Jahren 1969–75 an internationalen Rettungsgrabungen im Rahmen eines Staudammbaus am syrischen Euphrat. Wo heute der Assad-See weite Teile der Talaue bedeckt, wurden die beiden Fundstellen von Ḥabuba Kabira-Tall und Ḥabuba Kabira-Süd untersucht. Über die Ergebnisse dieser Forschungen berichtet eine im Folgenden erscheinende vierbändige Publikationsserie. Diese behandelt die Grabungsstellen in Ḥabuba-Süd und Ḥabuba-Tall getrennt voneinander, wobei sich jeweils ein erster Band den Bauten, Gräbern und sonstigen Fundsituationen, ein zweiter den Kleinfunden und naturwissenschaftlichen Untersuchungen widmet<sup>1</sup>.

Wir beginnen mit der Publikation der Forschungen in Ḥabuba-Süd, einer befestigten Stadt aus dem 4. Jahrtausend v. Chr. mit partiellen Nachnutzungen durch Bestattungen im 3. Jahrtausend v. Chr., einen römischen Friedhof und einzelne Gräber aus islamischer Zeit. Die inhaltlich eng aufeinander bezogenen Bände Ausgrabungen in Habuba I und II sollen in kurzen Abständen aufeinander folgen, wobei Band II hiermit als erster erscheint. Er enthält nur die Kleinfunde aus der frühsumerischen Stadt, wogegen die jüngeren Grabbeigaben und Streufunde in Band I vorgelegt werden.

Die gleichzeitig vorbereitete Veröffentlichung der beiden Bände zur Architektur (I) und zu den Kleinfunden (II) ermöglicht umfassende Querverweise zwischen den Bauten und ihren Beifunden. Darüber hinaus erleichtert die vorgezogene Publikation des Bandes Habuba II eine kritische Beurteilung der oft problematischen Rauminventare, denn die betroffenen Fundobjekte sind nun nicht nur jeweils durch ein Schlagwort, sondern weit genauer durch Beschreibungen und Abbildungen gegenwärtig. Dadurch wird auch ihre Funktion besser bestimmbar.

Die unter empfindlichem Zeitdruck stehende Erforschung der frühsumerischen Stadt von Ḥabuba-Süd beschränkte sich vorrangig auf eine Freilegung der obersten erhaltenen Baureste und erlaubte nur sehr begrenzte stratigraphische Untersuchungen. Folglich stammen die meisten Fundobjekte aus dem Oberflächenschutt. Ihre mögliche Zuordnung zu den bereits dicht unter der Oberfläche zutage tretenden Mauern und Räumen ist oft problematisch und bedurfte einer fachkundigen Überprüfung durch einen Kenner der Situation vor Ort. Die Herausgeber sind Dietrich Sürenhagen außerordentlich dankbar dafür, dass er sich diesem Problem noch einmal erschöpfend gewidmet hat. Dabei überprüfte er sämtliche registrierten Fundstellen an Hand der Unterlagen einschließlich der Bauaufnahmen und formulierte deren Beschreibungen einheitlich so, dass der Leser über die Möglichkeit von Zuordnungen zu Bauresten und Bauniveaus genau informiert wird. Nur auf der Grundlage einer kritischen Beurteilung der jeweiligen Fundstellen sowie der betroffenen Objekte konnten gelegentlich Fundzusammenhänge und Rauminventare ermittelt werden.

Die mineralogische Bestimmung der zahlreichen Gefäße, Geräte und Perlen aus Stein verdanken wir Thomas Hott und Gunnar Strunz, die auch mit einem eigenen Beitrag in diesem Band vertreten sind.

Unser Dank gilt nicht nur den Autoren dieses Bandes sondern auch allen denen, die an der Herstellung der Vorlagen für den Tafelteil tätig waren (siehe S. 527), besonders den Grafikerinnen Ina Beyer und Petra Müller sowie dem Maler und Grafiker Wilfried Bausch.

Anke Pauly und Kristina Sauer verdanken wir das Layout von Text und Tafeln.

Ein finanzieller Beitrag der Deutsche Forschungsgemeinschaft ermöglichte den Druck des Bandes, und die Deutsche Orient-Gesellschaft unterstützte die Arbeiten am Layout des Textes. Dietrich Sürenhagen ließ die Druckvorlagen der Tafeln 1–96 auf eigene Kosten erstellen. Wir sind allen beteiligten Personen und Institutionen für ihre erfolgreichen Bemühungen in Dankbarkeit verpflichtet.

Berlin, im Dezember 2012

Eva Strommenger  
Kay Kohlmeyer

---

<sup>1</sup> Abgekürzt: Ḥabuba-Süd = Habuba I und II; – Ḥabuba-Tall = Habuba III und IV (siehe Bibliographie I). – Die Gesamteinleitung findet sich im Band Habuba I.